Anfängliche Konfigurationsschritte bei FireSIGHT-Systemen

Inhalt

Einführung Voraussetzung Konfiguration Schritt 1: Ersteinrichtung Schritt 2: Installieren von Lizenzen Schritt 3: Anwenden der Systemrichtlinie Schritt 4: Anwendung der Gesundheitspolitik Schritt 5: Registrieren verwalteter Geräte Schritt 6: Aktivieren installierter Lizenzen Schritt 7: Konfigurieren von Sensorschnittstellen Schritt 8: Konfigurieren der Intrusion Policy Schritt 9: Konfiguration und Anwendung einer Zugriffskontrollrichtlinie Schritt 10: Überprüfen, ob das FireSIGHT Management Center Ereignisse empfängt Zusätzliche Empfehlung

Einführung

Nachdem Sie ein neues Image eines FireSIGHT Management Center oder eines FirePOWER-Geräts erstellt haben, müssen Sie mehrere Schritte ausführen, um das System voll funktionsfähig zu machen und Warnmeldungen für Angriffsversuche zu generieren. z. B. Installation von Lizenzen, Registrierung von Appliances, Anwendung von Integritätsrichtlinien, Systemrichtlinien, Zugriffskontrollrichtlinien, Zugriffsrichtlinien usw. Dieses Dokument ist eine Ergänzung zum FireSIGHT System Installation Guide.

Voraussetzung

In diesem Handbuch wird davon ausgegangen, dass Sie die FireSIGHT-Systeminstallationsanleitung sorgfältig gelesen haben.

Konfiguration

Schritt 1: Ersteinrichtung

Sie müssen den Setup-Prozess auf Ihrem FireSIGHT Management Center abschließen, indem Sie sich bei der Webschnittstelle anmelden und auf der unten abgebildeten Einrichtungsseite Optionen für die Erstkonfiguration festlegen. Auf dieser Seite müssen Sie das Administratorkennwort ändern und können außerdem Netzwerkeinstellungen wie Domänen- und DNS-Server und die Zeitkonfiguration angeben.

Change Password	
Use these fields to change the password for the admin account includes at least one numeric character. Avoid using words the	Int. Sourcefire recommends that you use a password that has at least eight alphanumeric characters of mixed case and hat appear in a dictionary.
New Password Confirm	
Network Settings	
Use these fields to specify network-related information for the	e management interface on the appliance.
Protocol	● IPv4 ○ IPv6 ○ Both
IPv4 Management IP	
Netmask	
IPv4 Default Network Gateway	
Hostname	
Domain	
Primary DNS Server	
Secondary DNS Server	
Tertiary DNS Server	
Time Settings	
Use these fields to specify how you want to set the time for the	ne Defense Center.
Set My Clock	Via NTP from Manually 2013 ▼ / July ▼ / 19 ▼, 9 ▼ : 25 ▼
Current Time	2013-07-19 09:25
Set Time Zone	America/New York

Sie können optional wiederkehrende Regel- und Standortaktualisierungen sowie automatische Sicherungen konfigurieren. Zu diesem Zeitpunkt können auch alle Funktionslizenzen installiert werden.

Recurring Rule Update Imports			
Use these fields to schedule recurring rule	updates.		
Install Now Enable Recurring Rule Update Imports Recurring Geolocation Updates			
Use these fields to schedule recurring week	dy geolocation updates. Note that updates m	ay be large and can take up to 45 m	inutes.
Install Now Enable Recurring Weekly Updates Automatic Backups			
Use this field to schedule automatic configu	ration backups.		
Enable Automatic Backups			
To obtain your license, navigate to emailed to the contact person on your supp Add/Verify. If your browser cannot access to	where you will be p ort contract. Follow the on-screen instruction he Internet, switch to a host that can.	rompted for the license key is to generate a license, which will b	and the activation key, which was e emailed to you. Paste the license below and click
License Key Add/Verify		A	
Туре	Description		Expires

Auf dieser Seite können Sie auch ein Gerät im FireSIGHT Management Center registrieren und einen Erkennungsmodus angeben. Der Erkennungsmodus und andere Optionen, die Sie bei der Registrierung auswählen, bestimmen die vom System erstellten Standardschnittstellen, Inlinesätze und Zonen sowie die Richtlinien, die es ursprünglich auf verwaltete Geräte anwendet.

Device Registration

Use this section to add, license, and apply initial access control policies to pre-registered devices. Note that you do not need to add devices to the secondary Defense Center in a high availability pair. If you enable the Apply Default Access Control Policies option, the applied policy for each device depends on the detection mode (Inline, Passive, Access Control, or Network Discovery) you configured for the device.

	evice.
--	--------

Apply Default Access Control Policies	×.						
Hostname/IP Address	Registration Key	Protection	Control	URL Filtering	Malware	VPN	
							Add

End User License Agreement

IF TOO DO NOT AGREE TO ALL OF THE TERMS AND CONDITIONS CONTAINED IN THIS AGREEMENT, THEN SOURCEFIRE IS ONWILLING TO LICENSE THE LICENSED MATERIALS TO YOU, IN WHICH CASE YOU MAY NOT DOWNLOAD, INSTALL OR USE ANY OF THE LICENSED MATERIALS.

٠

IF YOU DO NOT AGREE TO THE TERMS AND CONDITIONS OF THIS AGREEMENT DO NOT INITIATE USE OF THE PRODUCT. BY SELECTING "I ACCEPT," "OK," "CONTINUE," "YES," "NEXT" OR BY INSTALLING OR USING THE LICENSED MATERIALS IN ANY WAY, YOU ARE INDICATING YOUR COMPLETE UNDERSTANDING AND ACCEPTANCE OF THE TERMS AND CONDITIONS OF THIS AGREEMENT. IF YOU DO NOT AGREE TO THE TERMS OF THIS AGREEMENT, DO NOT INSTALL OR USE THE PRODUCT.

If You are located outside of the United States, then Sourcefire International GmbH, a subsidiary located in Switzerland, shall be a party to this Agreement with You and the party licensing the Licensed Materials to You hereunder. This Agreement governs Your access and use of the Sourcefire Products, except to the extent there is a separate written agreement signed by both You and Sourcefire that expressly states that it governs Your use of the Sourcefire Products. In the event of a conflict between the provisions of such a written agreement and this Agreement, the order of precedence shall be (1) the separate signed agreement, and (2) this Agreement.

1. DEFINITIONS

The following capitalized terms shall have the following meanings in this EULA:

1.1. "Appliance" means any Sourcefire-branded network security appliance made available to You, consisting of Hardware and pre-installed Sourcefire Software and/or

I have read and agree to the END USER LICENSE AGREEMENT

Schritt 2: Installieren von Lizenzen

Wenn Sie die Lizenzen während der Ersteinrichtung nicht installiert haben, gehen Sie wie folgt vor:

- Navigieren Sie zur folgenden Seite: System > Lizenzen.
- Klicken Sie auf Neue Lizenz hinzufügen.

Add Featu	re License
License Key	
License	
	Get License Verify License Submit License
	If your web browser cannot access the Internet, you must switch to a host with Internet access and navigate to
	Using the license key, follow the on-screen instructions to generate a license.
	Return to License Page

Wenn Sie keine Lizenz erhalten haben, wenden Sie sich an den Vertriebsmitarbeiter Ihres Kontos.

Schritt 3: Anwenden der Systemrichtlinie

Die Systemrichtlinie legt die Konfiguration für Authentifizierungsprofile und Zeitsynchronisierung zwischen dem FireSIGHT Management Center und verwalteten Geräten fest. Um die Systemrichtlinie zu konfigurieren oder anzuwenden, navigieren Sie zu **System > Local > System Policy (System > Lokal > Systemrichtlinie)**. Es wird eine Standard-Systemrichtlinie bereitgestellt, die jedoch auf alle verwalteten Geräte angewendet werden muss.

Schritt 4: Anwendung der Gesundheitspolitik

Die Health Policy wird verwendet, um zu konfigurieren, wie verwaltete Geräte ihren Gesundheitsstatus an das FireSIGHT Management Center melden. Um die Gesundheitsrichtlinie zu konfigurieren oder anzuwenden, navigieren Sie zu **Health > Health Policy**. Es wird eine Standard-Integritätsrichtlinie bereitgestellt, die jedoch auf alle verwalteten Geräte angewendet werden muss.

Schritt 5: Registrieren verwalteter Geräte

Wenn Sie Geräte nicht während der Ersteinrichtung registriert haben, lesen Sie <u>dieses Dokument</u> für Anweisungen zur Registrierung eines Geräts bei einem FireSIGHT Management Center.

Schritt 6: Aktivieren installierter Lizenzen

Bevor Sie eine Funktionslizenz auf Ihrer Appliance verwenden können, müssen Sie sie für jedes verwaltete Gerät aktivieren.

- 1. Navigieren Sie zur folgenden Seite: Geräte > Gerätemanagement.
- 2. Klicken Sie auf das Gerät, für das Sie die Lizenzen aktivieren möchten, und geben Sie die Registerkarte Gerät ein.
- 3. Klicken Sie auf Bearbeiten (Bleistiftsymbol) neben Lizenz.

License		ø
Protection:	Yes	
Control:	Yes	
Malware:	Yes	
URL Filtering:	Yes	
VPN	Yes	

Aktivieren Sie die erforderlichen Lizenzen für dieses Gerät, und klicken Sie auf Speichern.

Beachten Sie die Meldung "*Sie haben nicht angewendete Änderungen vorgenommen*" in der rechten oberen Ecke. Diese Warnung bleibt auch dann aktiv, wenn Sie von der Seite für die Geräteverwaltung weg navigieren, bis Sie auf die Schaltfläche **Änderungen übernehmen** klicken.



Schritt 7: Konfigurieren von Sensorschnittstellen

- 1. Navigieren Sie zur folgenden Seite Geräte > Gerätemanagement.
- 2. Klicken Sie auf das Symbol Bearbeiten (Bleistift) für den gewünschten Sensor.

3. Klicken Sie auf der Registerkarte **Schnittstellen** auf das Symbol **Bearbeiten** für die gewünschte Schnittstelle.



Wählen Sie entweder eine passive oder eine Inline-Schnittstellenkonfiguration aus. Switched und Routed Interfaces (Switched und Routed Interfaces) gehen über den Geltungsbereich dieses Artikels hinaus.

Schritt 8: Konfigurieren der Intrusion Policy

- Navigieren Sie zur folgenden Seite: Policies > Intrusion > Intrusion Policy (Richtlinien > Sicherheitsrisiken > Zugriffsrichtlinie).
- Klicken Sie auf Create Policy (Richtlinie erstellen), und das folgende Dialogfeld wird angezeigt:

reate Intrusion Policy	?
Policy Information	
Name *	
Description	
Drop when Inline	
Base Policy	Connectivity Over Security \$
Variables	
Solution Use the system default v	value
Networks to protect	any
Required	Create Policy Create and Edit Policy Cano

Sie müssen einen Namen zuweisen und die zu verwendende Basisrichtlinie definieren. Je nach Bereitstellung können Sie die Option **Drop** wählen, **wenn Inline** aktiviert ist. Definieren Sie die

Netzwerke, die Sie schützen möchten, um Fehlalarme zu reduzieren und die Leistung des Systems zu verbessern.

Wenn Sie auf **Create Policy (Richtlinie erstellen) klicken,** werden Ihre Einstellungen gespeichert und die IPS-Richtlinie erstellt. Wenn Sie Änderungen an der Richtlinie für Sicherheitsrisiken vornehmen möchten, können Sie stattdessen **Richtlinien erstellen und bearbeiten** auswählen.

Hinweis: Zugriffsrichtlinien werden als Teil der Zugriffskontrollrichtlinie angewendet. Nach Anwendung einer Richtlinie für Sicherheitsrisiken können alle Änderungen angewendet werden, ohne die gesamte Zugriffskontrollrichtlinie erneut anzuwenden, indem Sie auf die Schaltfläche **Reapply (erneut anwenden)** klicken.

Schritt 9: Konfiguration und Anwendung einer Zugriffskontrollrichtlinie

- 1. Navigieren Sie zu Richtlinien > Zugriffskontrolle.
- 2. Klicken Sie auf Neue Richtlinie.

ew Access Contro	ol Policy				?
Name:					
Description:					
Default Action:	 Block all traffic 	Intrusion Pre	evention 🔾	Network Dis	scovery
Targeted Devices Available Devices			Selected De	evices	
🔍 Search					
-					
-					
	Ad	d to Policy			
				Save	Cancel

- 3. Geben Sie einen Namen für die Richtlinie und eine Beschreibung an.
- 4. Wählen Sie Intrusion Prevention als Standardaktion der Zugriffskontrollrichtlinie aus.
- 5. Wählen Sie schließlich die Zielgeräte aus, auf die Sie die Zugriffskontrollrichtlinie anwenden

möchten, und klicken Sie auf Speichern.

6. Wählen Sie Ihre Intrusion Policy (Angriffsrichtlinie) für die Standardaktion aus.



7. Die Verbindungsprotokollierung muss aktiviert sein, um Verbindungsereignisse zu generieren. Klicken Sie auf das Dropdown-Menü rechts neben **Standardaktion**.

Logging				? ×
□ Log at Beg ✓ Log at End Send Connec	jinning of Connection I of Connection tion Events to:			
🗹 Defense C	enter			
Syslog S	elect a Syslog Alert Configuration	~		
SNMP Tra	Select an SNMP Alert Configuration		~	\odot
		ОК		Cancel

8. Wählen Sie, ob Verbindungen am Anfang oder am Ende der Verbindung protokolliert werden sollen. Die Ereignisse können im FireSIGHT Management Center, einem Syslog-Speicherort oder über SNMP protokolliert werden.

Hinweis: Es wird nicht empfohlen, sich an beiden Enden der Verbindung anzumelden, da jede Verbindung (mit Ausnahme der blockierten Verbindungen) zweimal protokolliert wird. Die Protokollierung am Anfang ist nützlich für Verbindungen, die blockiert werden, und die Protokollierung am Ende ist für alle anderen Verbindungen nützlich.

9. Klicken Sie auf **OK**. Beachten Sie, dass sich die Farbe des Protokollierungssymbol geändert hat.

10. Sie können jetzt eine Zugriffskontrollregel hinzufügen. Welche Optionen Sie verwenden

können, hängt von der Art der installierten Lizenzen ab.

11. Wenn Sie die Änderungen abgeschlossen haben. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern und Übernehmen**. Sie sehen eine Meldung, dass Sie Ihre Richtlinie in der oberen rechten Ecke nicht gespeichert haben, bis Sie auf die Schaltfläche klicken.

	You have unsave	d changes 📔 Sa	ave 🛛 😢 Car	icel		' Sav	e and	Apply
	Add Category	/ 📀 Add Rule	Search Rules					×
ts	Dest Ports	URLs	Action	U	ſ		Ģ	

Sie können auswählen, nur die Änderungen **speichern** oder auf **Speichern und Übernehmen** klicken. Wenn Sie Letzteres auswählen, wird das folgende Fenster angezeigt.

Apply Access Control Policy	?	×
Access Control Policy: Test Policy		
Apply this Access Control policy and all associated rule configurations, objects, and policy changes to affected devices.		
Apply All Details Cancel]

12. Wenden Sie All an, um die Zugriffskontrollrichtlinie und die zugehörigen Zugriffsrichtlinien auf die Zielgeräte anzuwenden.

Hinweis: Wenn eine Intrusion Policy zum ersten Mal angewendet wird, kann sie nicht deaktiviert werden.

13. Sie können den Status der Aufgabe überwachen, indem Sie in der oben auf der Seite angezeigten Benachrichtigung auf den Link **Aufgabenstatus** klicken oder zu: **System >** Überwachung > Aufgabenstatus



14. Klicken Sie auf den Link Task Status (Aufgabenstatus), um den Fortschritt der geltenden

Zugriffskontrollrichtlinie zu überwachen.

Job Summary Remove Completed Jobs Remove Failed Jobs Running 0 0 Waiting 0 0 Completed 7 0 Retrying 0 0 Failed 0 0

Jobs

Task Description	Message	Creation Time	Last Change	Status				
Health Policy apply tasks 0 Running 0 Waiting 1 Completed 0 Retrying 0 Failed								
Health policy apply to appliance Health Policy Apply	Health Policy applied successfully	2013-07- 19 18:25:39	2013-07- 19 18:26:42	Completed	i			
Policy apply tasks 0 Running 0 Waiting 3 (Completed 0 Retrying 0 Fa	iled						
Apply Default Access Control to Access Control Policy	Access Control Policy applied successfully	2013-07- 19 18:26:04	2013-07- 19 18:27:12	Completed	i			

Schritt 10: Überprüfen, ob das FireSIGHT Management Center Ereignisse empfängt

Nachdem die Zugriffskontrollrichtlinie angewendet wurde, sollten Sie Verbindungsereignisse und abhängig von Ereignissen bei Dateneindringen anzeigen.

Zusätzliche Empfehlung

Sie können auch die folgenden zusätzlichen Funktionen auf Ihrem System konfigurieren. Details zur Implementierung finden Sie im Benutzerhandbuch.

- Geplante Backups
- Automatische Software-Updates, SRU, VDB und GeoLocation-Downloads/-Installationen.
- Externe Authentifizierung über LDAP oder RADIUS